

Der Taunus

Eine Zeitreise

Entstehung und Entwicklung eines Mittelgebirges

Alexander Stahr und Birgit Bender

Mit 253 Abbildungen



**E. Schweizerbart'sche Verlagsbuchhandlung
(Nägele u. Obermiller) 2007**

Inhalt

Einladung	VII
Geologische Zeittafel (vereinfacht)	XIII
1. Prolog	1
1.1 Der Taunus – kaum zu fassen.	2
1.1.1 Von wo bis wohin? Oder: Die Loreley gehört zum Taunus!	3
1.1.2 Eine Taunus-Gliederung – das nächste Problem	7
Vortaunus	8
Hoher Taunus	10
Östlicher Hintertaunus	12
Idsteiner Senke	13
Westlicher Hintertaunus	15
Eine morpho-„logische“ Gliederung	15
1.2 Die Sprache der Gesteine	16
1.2.1 Übersetzer oder: Forscher im Taunus	17
Ein Pionier: Carl Ludwig Fridolin von Sandberger	17
Forscher mit Denkmal: Carl Jacob Wilhelm Koch	18
Der Vermittler: August Leppla	19
Pianoforte oder: Franz Michels	22
Forscher mit besonderem Ehrgeiz: Friedrich Kutscher	22
Von den Alpen zum Taunus: Witigo Stengel-Rutkowski	23
Die „erste Geige“: Arno Semmel	24
Jazz und Kunst: Hans-Jürgen Anderle	26
Puck und Pürckhauer: Erhard Bibus	27
Glück für die Taunusgeologie: Hans-Georg Mittmeyer	28
Der Unermüdliche: Karl-Josef Sabel	29
1.3 Die erklärende Theorie	30
Erste Überlegungen	30
Der Durchbruch	32
2. Der Anfang oder: Kontinente auf Wanderschaft	34
Weg von Gondwana	35
Ein Ozean?	37
2.1 Sphären und Deformationen – ein Exkurs	38
Eine äußerst zähe Sache	39
Ein Experiment	40
2.2 Viel Bodensatz oder: Ein Gebirge in Vorbereitung	42
Ein strahlend weißer „Badestrand“	45
Ein mächtiger Stapel	46
2.3 Kontinente gegen Kontinente	47
Nach unten weggeführt	48

	Vulcanus und der Gott der Unterwelt	50
	Devonische Südsee.	52
2.4	Metamorphosen	54
	Ein Gebirge aus Schiefer	55
2.5	Der Korken im Honig.	56
	Erste Samenpflanzen und Massensterben	57
	Eine gewaltige „Knautschzone“	60
2.6	Resümee.	61
2.7	Schwindelnde Höhen?	64
3.	Abtragung oder: Nichts bleibt ewig oben	66
3.1	Über alle Grenzen	68
3.2	Druck von Afrika	70
	Stufen im Gelände	75
	Die Taunusküste.	77
	Die tertiären Probleme der Deutschen Bahn AG	81
4.	Im Portrait: Gesteine des Taunus	85
	Typisch Taunus – Taunusquarzit	86
	Immer dabei: die Hermeskeil-Schichten	91
	Bunte Mischung – Bunte Schiefer	92
	Besonders brauchbar – Hunsrückschiefer	94
	Die von der Loreley: Singhofen-Schichten	100
	Am Kellerskopf: Graue Phyllite.	101
	Noch älter? Die Gesteine der Vordertaunus-Einheit	102
	Der Edle: Lahnmarmor	103
	In fremder Gestalt: Pseudomorphosenquarzgänge	110
5.	Das Eiszeitalter	113
5.1	Welt unter Eis.	116
5.2	Den Eiszeiten auf der Spur – ein weiterer Exkurs	116
	Ein denkwürdiges Treffen	118
5.3	Die Ursachen der Eiszeiten	118
	Gekappte Meeresströmungen.	119
	Eis- und Warmzeiten im Wechsel	119
5.4	Zeugen des Eiszeitalters im Taunus.	122
5.4.1	Land der Stürme.	122
5.4.2	Hin und weg: Bäche und Flüsse.	127
	Asymmetrische Täler.	131
5.4.3	Fließende Hänge	133
5.4.3.1	Deckschichten von Bedeutung	134
	Wenig los ohne Löss	135
5.4.3.2	Schuttdecke auf Schuttdecke	136
5.5	Leben mit den kalten Zeiten	139
	Die Landschaft, nana und polaris.	141

	Die Tierwelt: scharfe Zähne, dickes Fell	143
	Stars der Eiszeit: Mammut & Co.	144
5.6	Ausblicke	148
6.	Im Portrait: Böden des Taunus.	149
6.1	Dünne Haut: Ranker.	150
6.2	Fein verteilter Rost: Braunerde und Parabraunerde.	151
6.3	Immer nur sauer: Podsol	154
6.4	Wasser im Überfluss: Pseudogley und Gley	158
6.5	Wirrwarr oder: der Kolluvisol	162
6.6	Wo der Wein gedeiht: der Rigosol	163
7.	Warme Zeiten	165
	Das Holozän: alt, mittel und jung	166
7.1	Altholozän oder: Aus für Mammut & Co	166
	Die Heimkehrer	168
7.2	Mittelholozän: Bänder und „Hühner“	169
	Die Bandkeramiker	170
	Hügel in der Landschaft.	173
7.3	Jungholozän oder: Taunuslandschaft im raschen Wandel	175
	Die Römer und die Taunuslandschaft	176
	Das Mittelalter: Fern vom Garten Eden.	178
	Der Taunuspark oder: Hutewälder	183
	Die kleine Eiszeit	185
	Streuobstwiesen – Obst mit Tradition	188
7.4	Wein – Ein Getränk verändert die Landschaft.	189
	Weinbau: Gründungen und Wohlstand	189
7.5	Kulturlandschaft im Wandel.	194
8.	Die berühmteste Grenze des Taunus oder: Darum ist es am Rhein so schön	196
	Und wieder das Meer	198
	Vom Urrhein zum Engtal	198
	Die einzig richtige Antwort	198
9.	Schätze im Taunus	200
9.1	Glück auf: Erzbergbau im Taunus	200
	Eine der größten: Grube Zollhaus	203
	Aus den Tiefen des Tales – Grube und Bergbaumuseum Friedrichsseggen ...	204
9.2	Wertvolles Nass: Grundwasser & Co.	207
9.2.1	Dem Trinkwasser auf der Spur.	207
9.2.2	Sprudelnd, heiß und kalt: Mineralwässer.	211
	Der Salzwasserstrom	212
	Säuerlinge und Gasaustritte	213
	Was schon die Römer nutzten: Heilquellen	214

	Salzsieder und Gradierwerke	214
10.	Wanderungen und Ausflugsziele	218
10.1	Themenpfade und Wanderungen	219
	Geo-Erlebnispfad Oberjosbach im Idsteiner Land	219
	Waldlehr- und Schadenspfad Lindenkopf	221
	Weitere Wald- und Naturlehrpfade	222
	Weilbacher Kiesgruben und Naturschutzhaus	223
	Artaunerix: Zeitreise zu den Kelten	224
	Der Taunus-Lehrpfad	225
	Rundweg Feldbergkastell: Auf den Spuren der Römer im Taunus	225
	Wanderpfad „Mensch und Erde“	226
	Aartal Höhenweg	228
	Naturlehrpfad Hahnstätten	229
	Lehrpfad „Schieferbergbau im Wispertaunus“	229
	Obstlehrpfade	231
	Besucherzentrum Loreley	231
	Äskulapnatterweg Schlangenbad	233
10.2	Naturparks und Landschaftsdenkmäler	234
	Naturpark Hochtaunus	234
	Der Große Feldberg	234
	Der Kleine Feldberg	235
	Der Altkönig	236
	Weilsberg und Zacken	236
	Der Staufeu	237
	Eschbacher Klippen	238
	Kristallhöhle Kubach	239
	Naturpark Nassau	240
	Naturpark Rhein-Taunus	240
	Rheingauer Gebück Wanderweg	241
	Literatur	242
	Bildnachweis	246
	Sachregister	251